

# ARC Baltic: Vom Atlantik zur Ostsee

**ARC-Veranstalter plant eine Fahrtensegler-Rallye von Kiel nach St. Petersburg.**

Der World Cruising Club (WCC), der auf Fahrtenseglerregatten spezialisierte Organisator aus England und Veranstalter der größten Veranstaltung dieser Art über den Atlantik (ARC, Atlantic Rallye for Cruiser), kündigt eine neue Etappenwettfahrt auf der Ostsee an: Die erste ARC Baltic Rallye, die für den Sommer 2014 geplant ist. Unter dem Motto „sechs Hauptstädte in sechs Wochen“ bietet diese neue Rallye für WCC einen ungewohnten neuen Schwerpunkt. Sie unterscheidet sich von den Trans-Ozean-Veranstaltungen, für die der WCC eigentlich bekannt ist, durch ein ausgedehntes Landprogramm. Bereits seit 27 Jahren beteiligen sich bis zu 240 Crews mit ihren Yachten an der Atlantik-Rallye.

*Vor dem Regattastart im Hafen von Gran Canaria. Unten: einige sehenswerte Ziele der ARC Baltic. Segeln und Landprogramm sind bei der neuen Regatta fast gleich wichtig.*



Fotos Bartels, Fotolia, merlane-press



Schwerpunkt der neuen ARC Baltic ist eine Kombination aus Segeletappen und Besichtigungstouren der kulturellen und historischen Stätten der Region. Die ARC Baltic bietet für Fahrtensegler aus aller Welt eine 1.500 Seemeilen lange geführte Entdeckungsreise durch die Hafenstädte der Ostseeanrainer. Andrew Bishop vom World Cruising Club über die „neue Rallye“: „Schon oft haben ARC-Teilnehmer nach einem Törn über die Ostsee gefragt. Mit der beliebten Malts Cruise in Schottland haben wir bewiesen, dass eine Segelveranstaltung, bestehend aus einfachen Törns und kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten, bei der ein Begleitboot mitsegelt, funktioniert. Daher ist es meiner Meinung nach an der Zeit, unseren Teilnehmern auch den Osten zu erschließen.“

Die Ostsee ist seinen Worten nach ein riesiges Gewässer, das nicht nur ausgezeichnete Segelbedingungen, sondern auch einzigartige und abwechslungsreiche geschichtsträchtige Sehenswürdigkeiten bietet. „Es ist das perfekte Segelgebiet für Fahrtensegler,“ sagt der britische Veranstalter. Gestartet wird in Kiel, der Hochburg der deutschen Segler. Auf der Route der ARC Baltic liegen die estländische Hauptstadt Tallin, die frühere russische Hauptstadt St. Petersburg, die finnische Hauptstadt Helsinki, die Hauptstadt der Alandinseln Mariehamn, die schwedische Hauptstadt Stockholm und die dänische Hauptstadt Kopenhagen: alles Städte mit interessanten Sehenswürdigkeiten und internationalem Flair.

Das Rallye-Format wird an die Ostsee angepasst: die einzelnen Törns dauern jeweils nur ein bis zwei Tage, da der Schwerpunkt der Veranstaltung auf den Erkundungen der Kulturgeschichte der Region und der landschaftlichen Schönheit der schwedischen und finnischen Inseln liegt.

In rund sechs Wochen legen die Rallye-Teilnehmer etwa 1.500 Seemeilen zurück, und die Route ist flexibel gestaltet, so dass auf Wind und Wetter reagiert werden kann. Der Start der Rallye ist für Mitte Juli vorgesehen und das Ende für die letzten Augusttage, so dass Yachten von weiter weg bis zum Ende der Segelsaison wieder ihre Heimathäfen erreichen können. Vertreter des World Cruising Club segeln mit einem erfahrenen Ostseesegler und Historiker an Bord des Begleitschiffs die gesamte Rallye mit.

**Anfragen zur ARC Baltic-Rallye unter** [www.worldcruising.com/contact](http://www.worldcruising.com/contact)

**Weitere Informationen über die Route:** <http://tinyurl.com/balticrally>

## ARC und Atlantic Odyssey

Die Atlantic Rallye for Cruisers (ARC) mit Start Ende November vor Gran Canaria zur 2.700 Seemeilen entfernten Karibikinsel St. Lucia ist ein Dauerbrenner. Meistens ist bereits im Frühsommer die Zahl der möglichen 240 Teilnehmer erreicht.

Als Alternative plant jetzt der Gründer der ARC, der englische Journalist Jimmy Cornell, mit der Atlantic Odyssey eine weitere Veranstaltung zur sicheren Atlantiküberquerung in der Flottille. Die Atlantic Odyssey wird am 17. November in Lanzarote gestartet und endet in Martinique. Einen zweiten Start gibt es am 12. Januar. Starthafen Santa Cruz auf La Palma, Ziel: Grenada.

Cornell, der die ARC 20 Mal organisierte und die Veranstaltung dann verkaufte, hat nach eigenen Angaben Sponsoren für die neuen Rallyes über den Atlantik gefunden und möchte mit der Atlantic Odyssey an die frühen Jahre der ARC anknüpfen.

**Mehr Informationen:**

<http://www.atlanticodyssey.org>